

148. Jahresversammlung des Schweizerisches Forstvereins = 148e Assemblée annuelle de la société forestière suisse

Autor(en): **Gisler, Walter**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **142 (1991)**

Heft 7

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-766484>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

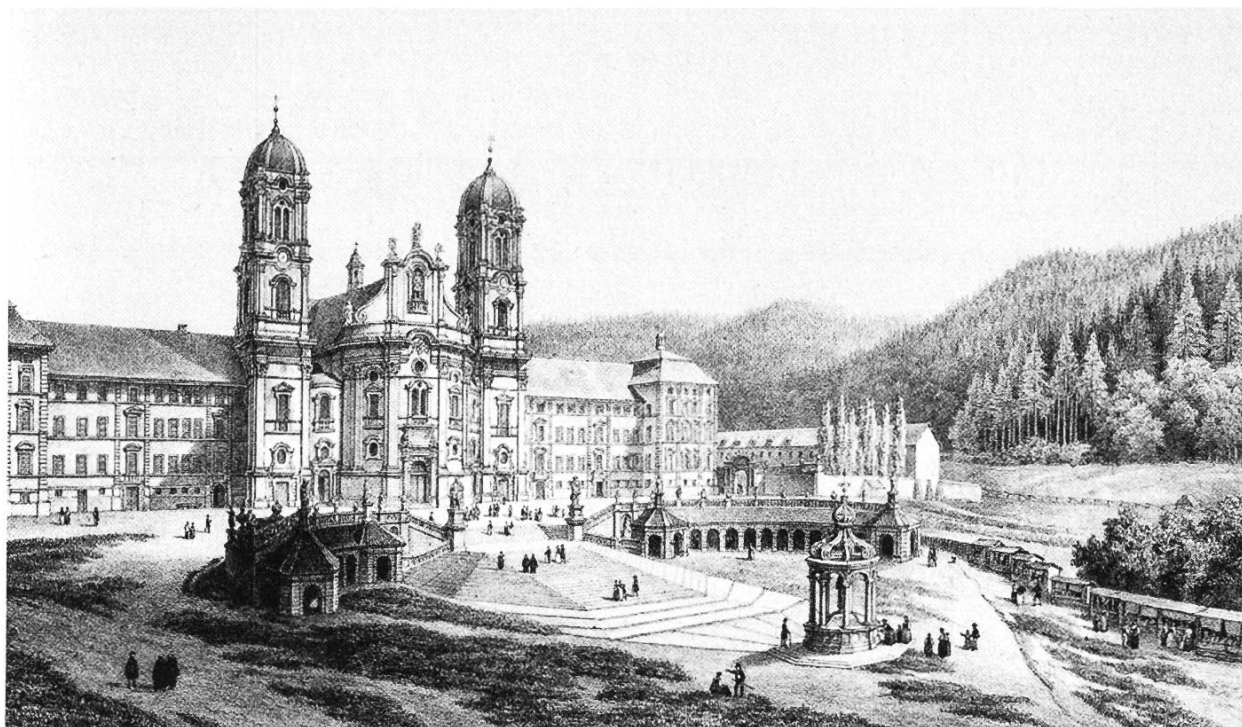
Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen Journal forestier suisse

142. Jahrgang

Juli 1991

Nummer 7

148. Jahresversammlung des Schweizerischen Forstvereins vom 5. bis 7. September 1991 in Einsiedeln, Schwyz



Kloster Einsiedeln

Gruss und Willkomm

Der Kanton Schwyz freut sich, den Schweizerischen Forstverein zu dessen 148. Jahresversammlung begrüßen zu dürfen. Nicht zufällig fällt die Gastgeberrolle dieses Jahr dem Kanton Schwyz zu. Vor genau 700 Jahren nämlich haben die Leute des Tales Schwyz, der Talschaft Uri und der unteren Talschaft von Unterwalden «zu ihrem bessern Schutz und zu ihrer Erhaltung einander Beistand, Rat und Förderung mit Leib und Gut innerhalb ihrer Täler und ausserhalb nach ihrem ganzen Vermögen zugesagt».

So steht es im Bundesbrief von 1291 geschrieben.

In einem ähnlichen Sinne treffen wir uns dieses Jahr in Einsiedeln: alle sind wir bestrebt, den Wald mit seinen Funktionen zu erhalten und eine nachhaltige, möglichst naturnahe und gesunde Waldwirtschaft zu fördern.

Der Solidaritätsgedanke, welcher im Bundesbrief und in den Statuten des SFV ein tragendes Element bildet, hat gerade auch in unserem Kanton eine lange Tradition. Die mittelalterlichen Markgenossenschaften und Allmenden, welche zum Teil noch heute bestehen, legen dafür ein eindruckliches Zeugnis ab.

Sie werden im Laufe Ihres Aufenthaltes im Kanton Schwyz mehrfach Gelegenheit erhalten, den Kanton, Ihre Kollegen aus dem Kanton mit ihren spezifischen Sorgen, Problemen, aber auch ihren Freuden und ihrer Liebe zur Heimat kennenzulernen. Sie werden Menschen begegnen, die je nach

Region schalkhaft-witzig, eher verschlossen und schweigsam, dann wiederum leutselig, vornehmlich, aber auch urwüchsig-traditionell sind; Menschen, deren Mentalität von einem gesunden Vorwärtsschauen und Rückwärtsblicken, von Zukunftsglauben und Beharren auf Bewährtem geprägt ist.

In diesem Sinne wünsche ich allen gerade im Jahr des 700jährigen Bestehens der Schweizerischen Eidgenossenschaft zahlreiche wertvolle und erfreuliche zwischenmenschliche Begegnungen.

Walter Gisler

Vorsteher des Departements für Land- und Forstwirtschaft
des Kantons Schwyz

148e Assemblée annuelle de la Société forestière suisse du 5 au 7 septembre 1991 à Einsiedeln, Schwyz

Salutation et Bienvenue

Le canton de Schwyz se fait un plaisir d'accueillir la Société forestière suisse à l'occasion de sa 148e Assemblée annuelle. Ce n'est pas un hasard si le rôle d'hôte incombe cette année au canton de Schwyz. En effet, il y a exactement 700 ans que les hommes de la vallée d'Uri, la communauté de Schwyz et les hommes de la vallée inférieure d'Unterwald «se sont engagés, sous serment pris en toute bonne foi, à se prêter les uns aux autres n'importe quels secours, appui et assistance, de tout leur pouvoir et de tous leurs efforts, sans ménager ni leurs vies ni leurs biens, dans leurs vallées et au dehors». Ainsi est-il écrit dans le Pacte de 1291. C'est dans un même état d'esprit que nous nous retrouvons cette année à Einsiedeln: tous, nous nous efforçons de conserver la forêt avec ses fonctions et d'encourager son exploitation, d'une façon si possible saine et proche de la nature, propre à garantir le principe du rendement soutenu.

L'esprit de solidarité qui émane du Pacte de 1291 et des statuts de la SFS a, dans notre canton également, une longue tradition. Les corporations moyenâgeuses et les biens communaux qui, en partie encore, existent de nos jours, en sont un flagrant témoignage.

Au cours de votre séjour dans le canton de Schwyz, vous aurez maintes occasions de découvrir ce canton, de faire la connaissance de vos collègues qui y travaillent, avec leurs préoccupations et leurs problèmes spécifiques, mais également avec leurs joies et leur amour de leur pays. Vous allez rencontrer des gens qui, selon les régions, sont espiègles, plutôt renfermés et taciturnes, puis à nouveau accueillants, courtois, mais aussi profondément traditionalistes; des gens qui regardent en avant tout en jetant un coup d'œil en arrière, qui croient en l'avenir tout en préservant les valeurs qui se sont avérées sûres.

C'est dans ce sens qu'à tous je souhaite, à l'heure du 700e anniversaire de la Confédération helvétique, moult fructueux et réjouissants échanges avec vos semblables.

Walter Gisler

Chef du Département de l'Agriculture et des Forêts
du canton de Schwyz